

REACH

REACH- und CLP/GHS-Konformität bei Kunststoffverarbeitern und Rezyklatherstellern

20. Oktober 2010

10:00 bis 15:00 Uhr

IHK Frankfurt am Main

Börsenplatz 4

60313 Frankfurt am Main



Die Veranstaltung findet statt mit
freundlicher Unterstützung der
IHK Frankfurt am Main

ZUM WORKSHOP

Seit Juni 2007 ist die REACH-Verordnung in Kraft. Kunststoffverarbeiter können in unterschiedlichen Rollen betroffen sein: Als nachgeschaltete Anwender von Stoffen, als Erzeugnishersteller, als Importeure von Stoffen oder auch als Vertreiber von Rezyklaten. Mittlerweile ist außerdem das Globally Harmonised System (GHS) zur Kennzeichnung und Einstufung gefährlicher Chemikalien mit der CLP-Verordnung in europäisches Recht umgesetzt worden.

Der Workshop wird sich mit den konkreten Folgen dieser Gesetze für die Branche befassen. Im Mittelpunkt steht dabei das Thema REACH und Recycling: Die meisten Kunststoffverarbeiter nutzen Rezyklate aus Kostengründen. Die Lieferanten haben dabei spezielle Pflichten einzuhalten, die die Verwender kennen müssen. Welche das sind und wie die Kommunikation mit dem Rezyklatelieferanten abläuft, erfahren Sie in unserer Veranstaltung. Außerdem: Wie funktioniert die Notifizierung nach Art. 40 CLP? Wann muss überhaupt notifiziert werden? Was heißt „Selektives Recycling“? Welches sind die Mindestanforderungen an die Sicherheitsdatenblätter von Rezyklaten? Wie mit Verunreinigungen umgehen? Wann reichen einfache Sicherheitshinweise aus?

Der Workshop verfolgt das Ziel, Kunststoffverarbeiter und Rezyklathersteller gleichermaßen in die Lage zu versetzen, REACH- und CLP-konform zu produzieren. Dafür wird unter anderem die GKV-Checkliste „REACH gerüstet?“ erörtert. Zudem haben die Teilnehmer die Gelegenheit, sich über ihre bisherigen Erfahrungen mit REACH auszutauschen.

Wir freuen uns, Sie am 20. Oktober in Frankfurt zu begrüßen.

Veranstaltungsort:	IHK Frankfurt am Main Börsenplatz 4 60313 Frankfurt am Main Raum London
Teilnahmepreis:	50 Euro zzgl. MWSt. für Mitglieder der GKV-Trägerverbände (AVK, IK, pro-K, TecPart) 300 Euro zzgl. MWSt. für Nicht-Mitglieder
Veranstalter:	Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e. V.

Die Teilnehmer erhalten alle wichtigen Dokumente zu REACH und GHS auf einer CD-ROM. Dazu gehören auch Textvorlagen für die Kommunikation mit Lieferanten und Kunden.

PROGRAMM

- Begrüßung
(Christoph Bornhorn, GKV-Hauptgeschäftsführer)
- Bisherige Erfahrungen der Teilnehmer mit REACH
- „REACH gerüstet?“ Die Checkliste des GKV
(Mit anonymer Umfrage unter den Teilnehmern)
- Stoffe, Gefahrstoffe, potentielle Kandidatenstoffe, Kandidatenstoffe oder Substances of Very High Concern, zulassungspflichtige Stoffe, Beschränkungen
- Die CLP-Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen als Umsetzung des Globally Harmonized System (GHS) in Europa
- Die Informationspflichten des Kunststoffverarbeiters als nachgeschalteter Anwender: Sicherheitsdatenblatt, Informationen, Kandidatenstoffe
- Die speziellen Pflichten des Rezyklierherstellers, europaweit gültige Leitlinien für Rezyklate, Generische Sicherheitsdatenblätter, Mindestanforderungen an Sicherheitshinweise, Verunreinigungen, Notifizierung nach Art. 40 CLP von „selektiv“ verwerteten gefährlichen Stoffen
- Bislang registrierte Monomere und Additive

Referent und Moderator: Hans-Georg Hock

ANFAHRT

Die IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4, erreichen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in 5 Minuten vom Hauptbahnhof und in 15 Minuten vom Flughafen. Sie können alle S-Bahnen benutzen, die stadteinwärts Richtung Hauptwache fahren. Von der S-Bahn-Station Hauptwache nehmen Sie den Ausgang Schillerstraße.

Falls Sie mit dem Auto nach Frankfurt kommen, fahren Sie immer Richtung Innenstadt. Über das Parkhausleitsystem finden Sie zu den Parkhäusern Börse oder Schillerpassage.

Falls diese Parkhäuser belegt sein sollten, können Sie Ihren Wagen auch in folgenden Parkhäusern abstellen:

- * Parkhaus Alte Oper
- * Parkhaus Hauptwache

Diese Parkhäuser befinden sich ebenfalls in unmittelbarer Nähe der IHK.



ANMELDUNG

An
Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie
Christine Fischer
Kaiser-Friedrich-Promenade 43
61348 Bad Homburg

FAX: 06172/926674
E-MAIL: c.fischer@gkv.de

Ich nehme am GKV-REACH-Workshop am 20. Oktober 2010 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der IHK Frankfurt am Main teil:

Vor-/ Nachname _____

Unternehmen _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel-Nr. _____

E-Mail-Adresse _____

Unser Unternehmen ist Mitglied eines GKV-Trägerverbandes:

Ja _____

(Bitte angeben: AVK, IK, pro-K oder TecPart)

Nein

Die Teilnehmer erhalten nach Anmeldung eine Rechnung.
Mitglieder der GKV-Trägerverbände zahlen 50 Euro zzgl. MWSt.,
Nichtmitglieder zahlen 300 Euro zzgl. MWSt.